

Bundeskaderkriterien (D/C, C, B, A) Trampolinturnen ab 2005

Grundprinzipien:

- Rangfolge auf Grund von Wertevergleich
- Kaderplatzierung mit Platzziffern aus Wertevergleich Trampolinwettkämpfe und Leistungsvoraussetzungstest
- Kaderverteilung entsprechend der Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze
- Voraussetzung ist Leistungsbereitschaft, ein mit dem Bundestrainer abgestimmter Trainings- und Wettkampfplan, eine sportgerechte Lebensweise und eine begründete deutliche leistungssportliche Perspektive
- die Vergleichskriterien sind am internationalen Spitzenniveau der jeweiligen Altersklasse orientiert und werden jährlich angepasst

TOP Team 2008 :

International erfolgreiche Athleten mit weiterer internationaler Perspektive und Anschlusskader und Nachwuchsathleten mit außergewöhnlicher Perspektive werden in das TOP Team 2008 auf Vorschlag des Cheftrainers und nach Bestätigung durch den Lenkungsstab berufen.

A – Kader : Dem A-Kader gehören nur Sportler/innen an, die bei den Europa- und Weltmeisterschaften die vom BL geforderten Kriterien erfüllt haben. Diese lauten wie folgt:

OS/WM: Platz 1-10 Einzel
EM: Platz 1-6 Einzel

Die Qualifikation zur EM/WM/OS erfolgt über jährlich neu festzulegende Mindestanforderungen, die sich am internationalen Spitzenniveau orientieren.

Altersgrenze: Mindeststartalter der EM/WM 17 Jahre im Jahr der Meisterschaft

B – Kader :

Durchschnitt der drei besten Pflicht- und Kürwerte sowie des Schwierigkeitsgrades der in die Wertung eingehenden Kürübungen auf Bundeskaderwettkämpfen. Keine Zulassung von Landesmeisterschaften etc.

Wertevergleich mit den Vergleichskriterien (siehe Beispiele).

Aufnahme richtet sich nach der Anzahl der Kaderplätze.

Die Leistungsvoraussetzungen werden durch den Cheftrainer regelmäßig überprüft.

Altersbereich: mindestens 19 Jahre im ersten Jahr der Zugehörigkeit. Kein Höchstalter!

Verweildauer: maximal 6 Jahre. Wenn berechtigte Chancen auf Qualifikationen zu internationalen Meisterschaften bestehen, kann davon abweichend verfahren werden. Ebenso bei längeren Unterbrechungen aufgrund Verletzungen etc.

Maximal 14 Kaderplätze (mit A-Kader)

C - Kader :

Durchschnitt der drei besten Pflicht- und Kürwerte sowie des Schwierigkeitsgrades der in die Wertung eingehenden Kürübungen auf Bundeskaderwettkämpfen. Keine Zulassung von Landesmeisterschaften etc.

Wertevergleich mit den Vergleichskriterien (siehe Beispiele). Erstellung einer Rangfolge nach den errechneten Punktzahlen.

Altersbereich: 12 bis 17 Jahre (C) im Jahr des Kaderstatus

Maximal 24 Kaderplätze (12 weiblich/12 männlich)

CÜ – Kader :

Durchschnitt der drei besten Pflicht- und Kürwerte sowie des Schwierigkeitsgrades der in die Wertung eingehenden Kürübungen auf Bundeskaderwettkämpfen. Keine Zulassung von Landesmeisterschaften etc.

Wertevergleich mit den Vergleichskriterien (siehe Beispiele).

Der CÜ-Kader ist kein eigenständiger Kader, sondern Bestandteil des C-Kaders. Die Verweildauer ist auf ein Jahr begrenzt, nur in begründeten Ausnahmefällen kann sie auf zwei Jahre verlängert werden.

Altersbereich: 18 bis 20 Jahre im Jahr des Kaderstatus

D/C – Kader :

Durchschnitt der drei besten Pflicht- und Kürwerte sowie des Schwierigkeitsgrades der in die Wertung eingehenden Kürübungen auf Bundeskaderwettkämpfen unter Einbeziehung von höchstens einer Pflicht- und einer Kürübung bei einer Landeseinzelmeisterschaft.

Zur Aufnahme in den Kader berechtigt nur ein positives Gesamtergebnis bei der Auswertung der Vergleichskriterien.

Altersbereich: 10 bis 14 Jahre im Jahr des Kaderstatus

Maximal 20 Kaderplätze (10 weiblich/10 männlich)

Bundeskaderwettkämpfe 2005:

Nationaler Schülerpokal	Barmstedt
Internationaler Niederrhein-Cup	Kempen
Internationaler Ostsee-Pokal	Satrup
Nationaler Rheinhessen-Pokal	Mainz
Deutsche Meisterschaft	Berlin
Deutsche Jugend-Mannschaftsmeisterschaft für LTV	?
Internationaler Teuto-Cup	Bielefeld
Internationaler Kiepenkerl-Cup	Nottuln
Nationaler Schwaben-Pokal	?
Internationaler SSC-Cup	Berlin

Grundsätzlich werden Jugendländerkämpfe, Länderkämpfe, Weltcups und Internationale Meisterschaften (UEG/FIG) anerkannt.

Leistungsvoraussetzungstest: (früher Kaderzusatztest):

Am Ende des Jahres wird der Leistungsvoraussetzungstest in Wettkampfform für maximal jeweils 25-30 Kandidaten männlich und weiblich durchgeführt. Das Ergebnis des LV Tests wird als Rangfolgepunktzahl gleichberechtigt zur Kaderpunktzahl gewertet. (siehe Beispiel) Teilnahmepflicht am Leistungsvoraussetzungstest am Jahresende mit Wettkampfcharakter für alle Kandidaten für den C und CÜ - Kader.

Der Leistungsvoraussetzungstest wird jeweils am Ende jeden Jahres für das Folgejahr angepasst.

Der LV – Test findet voraussichtlich am 16.10. und 23.10.05 in Frankfurt/M. statt (Teilnahmetermin kann individuell gewählt werden).

Auswertung:

Die Einladung zum LV Test nimmt der zuständige Bundestrainer nach Auswertung der Vergleichswerte – Rangliste vor.

Ein vereinfachter Kadererfassungsbogen wird mit der Einladung zum Leistungsvoraussetzungstest verschickt.

Mit der Auswertung der Bundeskaderwettkämpfe durch den Bundestrainer Nachwuchs kann sogar eine aktuelle Rangliste zu jedem Saisonzeitpunkt vorliegen. Sie wird jeweils aktuell auf den offiziellen Trampolinseiten im Internet veröffentlicht und kann zudem beim Bundestrainer nachgefragt werden.

Härtefall – Regelung :

Härtefallregelungen werden nur für bereits bestätigte Kader gewährt. Es ist dringend notwendig, den zuständigen Bundestrainer sofort über die gesundheitlichen, schulischen oder persönlichen Probleme zu informieren, die zur Härtefallregelung führen könnten. Eine transparente und lückenlose Dokumentation des Problemverlaufes ist Grundbedingung für die Gewährung eines Antrages. Eine leistungssportliche Perspektive des Antragstellers muss nachgewiesen werden.

Auf die Zugehörigkeit zum Bundeskader besteht kein Rechtsanspruch.

Der Bundeskader Trampolinturnen wird vom Lenkungsstab beschlossen und bestätigt.

Die vorliegenden Kriterien gelten ab 01.01.2005.

M. Kuhn / J. Hohenstein
Stand: 01.12.2004

Anlage:

Leistungsvoraussetzungstest 05
LVT Protokoll 05

This document was created with Win2PDF available at <http://www.daneprairie.com>.
The unregistered version of Win2PDF is for evaluation or non-commercial use only.